

FDP - Fraktion  
im Rat der Gemeinde Eitorf

**FDP**

Die Liberalen

Freie Demokratische Partei  
www.fdp-eitorf.de

**Fraktionsvorsitzender**

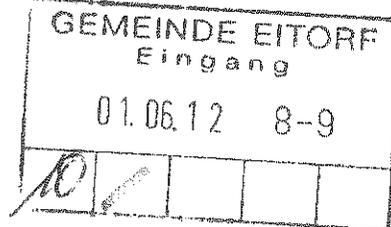
Rüdiger Gräf  
Schloßstr. 45 A  
53783 Eitorf

Tel.: 02243 / 82679  
Fax.: 02243 / 9119218  
Email: rgraef@fdp-eitorf.de

An die  
Gemeindeverwaltung Eitorf  
z. Hd. Herrn Bürgermeister  
Dr. Rüdiger Storch

Markt 1

53783 Eitorf



30. Mai 2012

**Antrag der FDP-Fraktion  
auf Erstellung eines Konzeptes für Kinderwillkommensbesuche in Eitorf.**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP - Fraktion beantragt, die Verwaltung möge im Zusammenspiel mit den vor Ort tätigen sozialen Netzwerken ein Konzept für Kinderwillkommensbesuche in Eitorf erstellen und dem JISS als Fachausschuss zu Beratung vorzulegen.

Die Besuche sollen durch geschulte ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger durchgeführt werden und das zivilgesellschaftliche Engagement für unsere Familien belegen.

Das Konzept soll berücksichtigen, dass diese Besuche nur dann erfolgen, wenn die Eltern des Neugeborenen dies auch wünschen.

Es handelt sich somit von der Intension her keineswegs um Kontrollbesuche oder Kinderschutzbelange, sondern die Wertschätzung des neuen Erdenbürgers und seiner Familie soll dabei im Vordergrund stehen.

**Begründung:**

Die Gemeinde Eitorf will kinder- und familienfreundliche Kommune sein.

Neben dem Ausbau der gemeindlichen Infrastruktur sollen jedoch auch vielfältige bürgerschaftliche Initiativen dieses Angebot und das Image der Kommune weiter verbessern helfen.

Neben dem Ausbau der Versorgung für U3 über die Weiterentwicklung der Schul-landschaft bis hin zur Ausweisung familienfreundlicher bezahlbarer Baugebiete sind bzw. werden gute Rahmenbedingungen geschaffen.

Schon seit Beginn seiner Amtszeit ist es aber auch unser Bürgermeister persönlich, der auf seine Art und auf eigene Rechnung jedem Neugeborenen ein Zeichen der Wertschätzung entgegen bringt: durch ein persönliches Geschenk - ein besticktes Handtuch. Dieser Grundgedanke: Die neugeborenen Eitorfer Kinder zu beschenken, soll durch unseren Antrag aufgegriffen und erweitert werden.

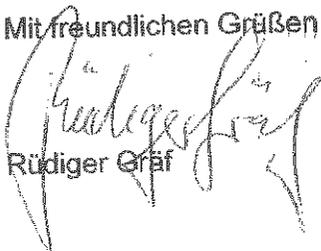
Wir regen daher an, dass Eitorfer Eltern kurze Zeit nach der Geburt Ihres Neugeborenen von ehrenamtlichen Helfer/innen besucht werden.

Ihre Aufgabe soll es sein, den jungen Familien deutlich zu machen, dass sie und ihr Neugeborenes in unserer Gemeinde willkommen sind, dass sie Unterstützung erhalten, wenn sie diese benötigen und dass es hier Menschen vor Ort gibt, die Ihnen bei Bedarf helfen ihr Kind gedeihlich aufwachsen zu lassen.

Dieser Willkommensbesuch soll z.B. verbunden sein, mit dem Schenken von kleinen nützlichen Präsenten (wie z.B. Gutscheine für einen Schnupppernachmittag Babyschwimmen im Hermann Weber Bad; Gutscheine für eine Babymassage o. ä.) gepaart mit kurzer zielgruppengerechter Information zur sozialen Infrastruktur in Eitorf.

Weiterhin wird angeregt, dass im Rahmen des Besuchs die Möglichkeit eröffnet werden soll die „Elternbriefe“ des Arbeitskreises „Neue Erziehung“ zu beziehen. Diese Briefe begleiten Eltern und Kinder bis zum 8. Lebensjahr und erfreuen sich dort wo sie bezogen werden können sehr großer Beliebtheit bei den Eltern.

Mit freundlichen Grüßen



Rüdiger Gräf